

Glücklicher Sieg für die DJK Oberschopfheim

Geschrieben von: Gabriel Horn

Dienstag, den 21. November 2006 um 20:42 Uhr

Einen glücklichen, aber nicht unverdienten Sieg konnte die DJK Oberschopfheim am vergangenen Wochenende im Derby gegen die DJK Offenburg 3 einfahren. Grundstein für diesen Erfolg waren die Doppel, da erstmals in der Saison alle drei Eingangsdoppel zu Gunsten Oberschopfheims entschieden wurden. Sowohl das bisher ungeschlagene Spitzendoppel Mario Hättig/Johannes Röderer als auch das neuformierte Zweierdoppel Bernd Müller/Daniel Elble hatten bei ihren jeweiligen 3:0 Siegen nur wenig Mühe. Anders sah dies bei Jonas Malutzki/Michael Malutzki aus: Sie kämpften sich nach 1:2 Satzrückstand zurück ins Spiel und gewannen im Entscheidungssatz hauchdünn mit 12:10. „Vorne“ wurden dann die Punkte geteilt. Bernd Müller kämpfte Abwehrspezialist Thomas Heß mit geduldigem Offensivspiel nieder während Daniel Elble gegen den stark aufspielenden Tobias Kiefer keine Chance hatte. Als Oberschopfheim auch in der Mitte zwei Siege von Mario Hättig und Johannes Röderer einfahren konnte, sah man angesichts der komfortablen 6:1 Führung schon wie der sichere Sieger aus. Doch Offenburg zeigte Kampfgeist und es wurde noch einmal eng. Hinten verloren Jonas und Michael Malutzki gegen Gerd Kern und Michel Pichler, und auch im vorderen Parkreuz waren beide Oberschopfheimer Spieler schon auf der Verliererstraße. Während Bernd Müller das Ruder noch umreißen konnte und im Entscheidungssatz mit 12:10 gewann, verlor Daniel Elble trotz Aufholjagd mit 8:11 im Fünften. Als dann auch noch Mario Hättig gegen Michael Frey verlor, stand die Partie endgültig auf der Kippe. Doch die beiden Oberschopfheimer Youngsters Johannes Röderer (17) und Jonas Malutzki (14) bewiesen große Nervenstärke. Beim Spielstand von 7:5 für Oberschopfheim sahen beide schon wie der sichere Verlierer aus, was zur Folge gehabt hätte, dass das Schlussspiel über Sieg oder Niederlage entscheiden hätte müssen. Doch soweit kam es nicht: Beide kämpften sich zurück in die Partie und gewannen hauchdünn im 5. Satz. Somit war der glückliche 9:5 Heimsieg perfekt. In der Tabelle steht man nun mit 7:7 Punkten im Mittelfeld, wohlwissend dass man nur 2 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz hat. Diesen Vorsprung kann man jedoch am kommenden Wochenende gegen den Tabellenletzten aus Weisweil ausbauen: Die Partie wurde von Samstag auf Freitag, 19.30 Uhr, vorverlegt und auch das Heimspielrecht wurde getauscht, was bedeutet, dass man am kommenden Freitag zu Hause spielen kann und erst in der Rückrunde nach Weisweil reisen muss.

DJK Oberschopfheim DJK Offenburg III 1. Satz 2. Satz 3. Satz 4. Satz 5. Satz Sätze Spiele D1-D2 Hättig, Mario Röderer, Johannes Heß, Thomas Kern, Gerd 11:6 11:9 11:7 3:0 1:0 D2-D1 Müller, Bernd Elble, Daniel Kiefer, Tobias Frey, Michael 11:9 11:7 11:9 3:0 1:0 D3-D3 Malutzki, Jonas Malutzki, Michael Pichler, Michel Ruf, Timo 11:3 10:12 10:12 11:9 12:10 3:2 1:0 1-2 Müller, Bernd Heß, Thomas 11:13 11:9 11:9 11:6 3:1 1:0 2-1 Elble, Daniel Kiefer, Tobias 3:11 9:11 8:11 0:3 0:1 3-4 Hättig, Mario Churque, Stéphane 11:6 11:7 11:7 3:0 1:0 4-3 Röderer, Johannes Frey, Michael 10:12 11:6 7:11 11:7 12:10 3:2 1:0 5-6 Malutzki, Jonas Kern, Gerd 8:11 10:12 8:11 0:3 0:1 6-5 Malutzki, Michael Pichler, Michel 8:11 10:12 11:13 0:3 0:1 1-1 Müller, Bernd Kiefer, Tobias 8:11 11:9 8:11 11:8 12:10 3:2 1:0 2-2 Elble, Daniel Heß, Thomas 5:11 9:11 11:6 11:6 8:11 2:3 0:1 3-3 Hättig, Mario Frey, Michael 8:11 11:4 8:11 6:11 1:3 0:1 4-4 Röderer, Johannes Churque, Stéphane 11:8 7:11 9:11 11:5 13:11 3:2 1:0 5-5 Malutzki, Jonas Pichler, Michel 9:11 5:11 11:9 11:2 11:8 3:2 1:0 6-6 Malutzki, Michael Kern, Gerd D1-D1 Hättig, Mario Röderer, Johannes Kiefer, Tobias Frey, Michael 30:26 9:5